



Am Samstag, dem 24. Februar 2018,  
wird in Friolzheim der traditionelle

# WINTER- MARKT

abgehalten.

**Marktdauer: 8.00 – 16.00 Uhr**

**Das Angebot umfasst:**

Scherenschleifer, Süßwaren, Kurzwaren,  
Strickwaren, Gürtel, Unterwäsche,  
Taschen, Geschenkartikel, Spielwaren,  
Pflegemittel, Haushaltswaren, Stahl-  
waren, Handarbeiten und vieles mehr.





## Einladung zur Jahreshauptversammlung des SV Friolzheim

Am **Samstag, den 03. März 2018 um 20.00 Uhr** findet die Jahreshauptversammlung des SV Friolzheim im Gasthaus zum Löwen statt.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Begrüßung und Bericht des 1. Vorsitzenden
2. Bericht des Kassiers
3. Bericht des Spielleiters
4. Bericht des Jugendleiters
5. Bericht des AH-Leiters
6. Bericht des Kassenprüfers
7. Entlastung des Vorstandes
8. Ehrungen
9. Wahlen: 1. Vorsitzender, Kassierer, Jugendleiter
10. Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung können von den Mitgliedern schriftlich beim 1. Vorsitzenden Wolfgang Ludwig, Brühlstr. 34 71292 Friolzheim bis 7 Tage vor der Hauptversammlung eingereicht werden. Die Anträge müssen begründet werden.

Alle Mitglieder und Freunde des Vereins sind hiermit herzlich eingeladen.

SV Friolzheim

1. Vorsitzender Wolfgang Ludwig

# *Friolzheimer* ***Bibelabend***



---

Die Evangelische Kirchengemeinde Friolzheim lädt  
alle Interessierten (konfessionsunabhängig) herzlich

**am Sonntag, 25. Februar 2018 um 20.00 Uhr  
ins evangelische Gemeindehaus**

zum „Monatlichen Bibelabend“ ein.

**Pfarrer Edgar Kollmar  
aus Tiefenbronn**

spricht zum Thema:

***Vom Geheimnis der  
Nachfolge Jesu Christi.***

***Der Ruf in die Nachfolge.***

## Amtliches



### Wir bitten um Beachtung

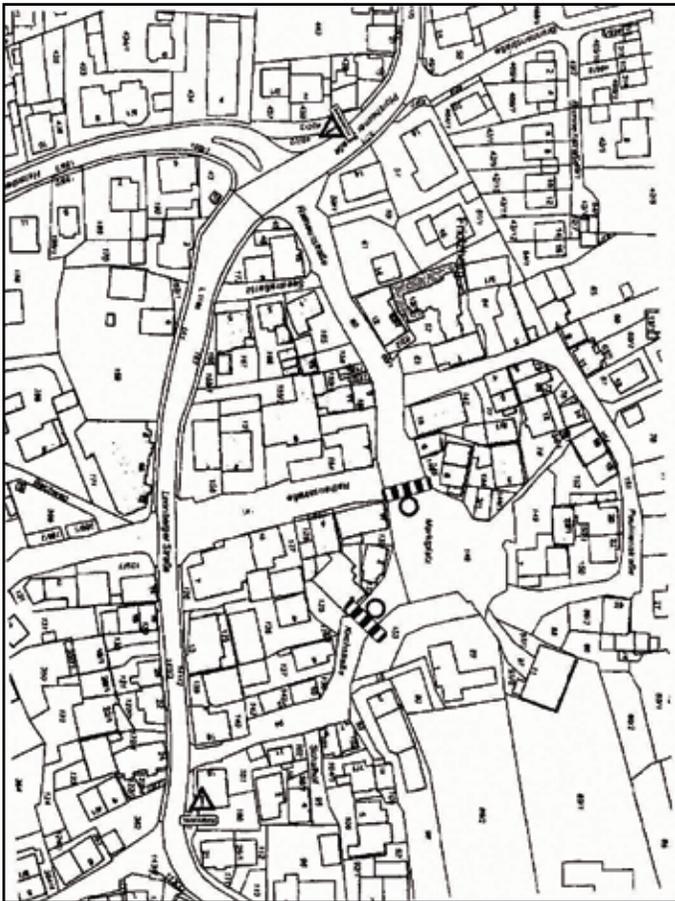
#### Wintermarkt am 24.02.2018

Am Samstag, 24.02.2018 findet der Wintermarkt von 8.00-16.00 Uhr statt.

Die Sperrung des Marktplatzes (s. beil. Plan) erfolgt ab 24.02.2018, 6.00 Uhr.

Die Anliegenschaft im Marktbereich bitten wir um Beachtung und um Verständnis.

Gemeinde Friolzheim



#### Änderung der Öffnungszeiten des Bürgerbüros zum 01.03.2018

Die neuen Öffnungszeiten des Bürgerbüros:

Mo.: 08.00 - 12.00 und 14.00 - 16.30 Uhr

Di.: geschlossen

Mi.: 08.00 - 12.00 und 15.00 - 18.00 Uhr

Do.: 08.00 - 12.00 Uhr (und 06.30 - 08.00 Uhr nach Vereinbarung)

Fr.: 08.00 - 12.00 Uhr

#### Freilaufende Hunde im Bereich des Naturschutzgebietes Betzenbuckel

Aufgrund eines Vorfalles möchten wir nochmals darauf hinweisen, dass Hunde im Bereich des Naturschutzgebietes Betzenbuckel nicht frei laufen gelassen werden dürfen.

Ebenso gilt auch im Bereich der bebauten Ortsteile eine Leinenpflicht.

Die Hundehalter/innen werden darum gebeten, dass diese Leinenpflichten beachtet werden.

Gemeinde Friolzheim

## Aus der Arbeit des Gemeinderates

In seiner Sitzung vom 19.02.2018 hat der Gemeinderat der Gemeinde Friolzheim über folgende Punkte beraten und beschlossen.

Zu Beginn der Sitzung stellt der Vorsitzende fest, dass der Punkt 5.1, Bausache Wiesenweg von der Tagesordnung abgesetzt wird, nachdem hier noch Klärungsbedarf besteht.

### 1. Sanierung bzw. städtebauliche Neuordnung des Mehrzweckgebäudes

#### - Vorstellung der Planung sowie des weiteren Vorgehens sowie Beschlussfassung

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt der Vorsitzende Herrn Architekt Voigt vom Planungsbüro as.

Dieser stellt dem Gemeinderat den aktuellen Stand der Planung vor. Nach einer intensiven Vorprüfung hatte sich ergeben, dass eine Sanierung des bestehenden Mehrzweckgebäudes nur unwesentlich günstiger kommt wie der jetzt geplante Neubau ab der Kellerdecke.

Durch den Neubau kann auch zwischen Neubau und Rathaus ein Verbindungsbau geplant werden, der eine barrierefreie Erschließung beider Gebäude auf allen Stockwerken ermöglicht.

Die jetzige Planung wurde mit der Feuerwehr, dem Kreisbrandmeister und auch mit dem DRK abgestimmt. Geplant ist, dass das DRK dann neu auf dem Nachbargrundstück 2 große Garagen bekommen soll. Aufgrund der Vorgaben des Kreisbrandmeisters können in dem geplanten Neubau für die Feuerwehr neben den eingeplanten Schulungsraum und Lagerraum im UG keine weiteren Räume für den DRK eingeplant werden. Herr Voigt stellt fest, dass es insgesamt gesehen zu einer Verbesserung für den DRK kommt. Sofern eine Heizung in der Garage installiert werden muss, ist dies aus planerischer Hinsicht kein Problem.

Im Weiteren erläutert er anhand von Grundrissplänen und Schnitten die geplante Neubaumaßnahme sowie das vorgesehene Raumprogramm für die Gemeinde, Feuerwehr und DRK. Durch die barrierefreie Erschließung mit dem Zwischenbau kann auch die ursprünglich geplante Rampe im Bereich des Rathauses entfallen.

Ein Baubeginn für den Neubau des Mehrzweckgebäudes soll dann im Herbst erfolgen.

Auch kann es jetzt mit der weiteren Sanierung des Rathauses, die parallel zum Neubau des Mehrzweckgebäudes laufen soll, weitergehen.

Aus der Mitte des Gemeinderates ergeben sich noch verschiedene Rückfragen zu dem geplanten Bauvorhaben, die von Herrn Voigt beantwortet werden. Auch soll in Kürze noch ein Workshop des Gemeinderates mit dem Architekten stattfinden, in dem es um Detailfragen bezüglich der Raumgestaltung/-nutzung gehen soll.

Mit Stimmenmehrheit spricht sich der Gemeinderat für die vorgestellte Planung aus.

### 2. Vergaben

#### 2.1 Vergabe der Ingenieursleistungen - Tragwerksplanung - Technische Gebäudeausrüstung für den Umbau/Neubau von Feuerwehr und Mehrzweckgebäude

Herr Architekt Voigt stellt fest, dass für die notwendige Tragwerksplanung 2 geeignete Fachbüros angefragt wurden. Das Büro Bugenings Eisenbeis Ingenieure aus Calw hatte das günstigere Angebot in Höhe von 77.986,58 Euro abgegeben. Architekt Voigt spricht sich für eine Vergabe an dieses Büro aus.

*Fortsetzung auf Seite 6*

**Notruf/Notdienste**

**Notrufnummern**

Notrufnummer Telefon 112  
(die Nummer gilt für den Notarzt, den Rettungsdienst und die Feuerwehr gleichermaßen. Sie funktioniert in allen Festnetzen und Handys in ganz Europa)  
Polizei und Unfall Telefon 110  
Feuerwehr Telefon 112

**Notruf der Rettungsleitstelle**

Rettungsleitstelle des DRK  
Pforzheim - Enzkreis e.V., Tel.: 112  
Krankentransport, Tel.: 19 222

**Ärztlicher Sonntagsdienst**

Zentrale Notfallpraxis Mühlacker beim Krankenhaus Mühlacker  
Hermann-Hesse-Str. 43, 75417 Mühlacker, Tel. 07041 19292. Geöffnet: von Montag bis Freitag, jeweils 18 bis 7 Uhr. Durchgehend von Freitag, 18 bis Montag, 7 Uhr. An Feiertagen beginnt der Dienst am Vorabend des Feiertages um 19 Uhr und endet um 7 Uhr des Folgetages.

**Notfallpraxis Leonberg**

im Kreiskrankenhaus Leonberg  
Rutesheimer Str. 50, 71229 Leonberg, Telefon: 07152 2028000  
Geöffnet: Samstag, Sonn- und Feiertage 8 - 22 Uhr in den Räumen der Notfallpraxis im 1. OG.

**Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst**

zu erfragen unter Tel.-Nr.  
0621 38000816

**Apotheken-Notdienste**

**Samstag, den 24.02.2018**  
Stadt-Apotheke (PF-Fußgängerzone)  
Westliche 23, Tel. (07231) 312885, Fax 102395  
**Sonntag, den 25.02.2018**  
City-Apotheke im Volksbankhaus  
Westliche 53, Tel. (07231) 312727  
Fax 33258

**Ämter**

**Rathaus**

(Fachämter):  
Mo. 08.00 - 12.00 Uhr  
14.00 - 16.00 Uhr  
Mi. 09.00 - 12.00 Uhr  
16.00 - 18.00 Uhr  
Fr. 08.00 - 12.00 Uhr  
Di. + Do. geschlossen  
Tel.: 07044 9036-0

**Bürgerbüro**

Mo., Do.: 08:00 - 12:30 Uhr  
13:30 - 16:30 Uhr  
Mi.: 08:00 - 12:00 Uhr  
15:00 - 18:00 Uhr  
Fr.: 08:00 - 12:30 Uhr  
Di.: geschlossen  
Tel.: 07044 9036-25

**Jugendhaus Friolzheim**

Mo. 16:00 - 21:00 Uhr  
Do. 16:00 - 22:00 Uhr  
16:30 - 18:00 Uhr Teenclub  
Fr. 16:00 - 22:00 Uhr  
Wo? Eichenstr. 22, Friolzheim  
Alle Jugendlichen sind herzlich eingeladen.

**Landratsamt Enzkreis**

Mo. 08:00 - 12:30 Uhr  
Di. 08:00 - 12:30 Uhr  
13:30 - 18:00 Uhr  
Mi. geschlossen  
Do. 08:00 - 14:00 Uhr  
Fr. 08:00 - 12:00 Uhr  
Tel.: 07231 308 0

**Öffnungszeiten der Zulassungsstelle**

Mo., Mi. 08:00 - 12:30 Uhr  
Di.: 08:00 - 12:30 Uhr  
13:30 - 18:00 Uhr  
Do. 08:00 - 14:00 Uhr  
Fr. 08:00 - 12:00 Uhr  
Termine auch nach Vereinbarung.  
Online-Terminauswahl und weitere Informationen auf [www.enzkreis.de](http://www.enzkreis.de).

**Notar**

Notartermine finden ausschließlich beim Notariat Mühlacker statt. Telefonische Terminabsprachen werden erbeten unter 07041 8118950.

**Einheitlicher Ansprechpartner**

Einheitlicher Ansprechpartner für in- und ausländische Dienstleister vor allem in Sachen gewerberechtliche Erlaubnisse: Herr Gerhard Fauth, Landratsamt Enzkreis, Zähringer Allee 3, 75177 Pforzheim  
Tel.: 07231 308 9307  
[einheitlicher.ansprechpartner@enzkreis.de](mailto:einheitlicher.ansprechpartner@enzkreis.de)

**Soziale Dienste/Service**

**Diakonie und Sozialstation Heckengäu e.V.**

Als Vertragspartner der Kranken- und Pflegekassen bieten wir an: Alten- und Krankenpflege, Hauswirtschaftliche Versorgung, Nachbarschaftshilfe, Betreuungsgruppe für demenzkranke Pflegebedürftige. Sie erreichen uns persönlich: Montag - Freitag, 9.00 - 12.00 Uhr, Rathausstr. 2, 71299 Wimsheim, Tel. 07044-8686, Fax 07044-8174. Unser Anrufbeantworter ist außerhalb der Bürozeiten geschaltet. Sie können über den Anrufbeantworter um Rückruf bitten. Wochenend- und Feiertagsdienst ist bei uns selbstverständlich und ist unter der oben genannten Nummer zu erreichen.

**Mobiler Dienst - Soziale Dienste GmbH**

- Familienentlastungsdienst  
- Pflegehilfe- und Betreuungsdienst  
- Behindertenhilfe

Ansprechpartner: Hans-Jörg Schellenberg, Tel. 07231 1442416  
Für alte, kranke und behinderte Menschen hat die Soziale Dienste GmbH einen leistungsfähigen Mobilen Dienst aufgebaut. Hauptamtliche Mitarbeiter und Zivildienstleistende helfen Ihnen, den Alltag zu bewältigen. Wir planen die Einsätze nach Ihren persönlichen Wünschen. Dadurch können Sie lange selbstständig bleiben und Ihr Leben unabhängig in der gewohnten Umgebung führen.

**Beratungsstelle für Hilfe im Alter**

Im consilio, Bahnhofstraße 86  
75417 Mühlacker, Tel: 07041/8 14 69 - 23

**Essen auf Rädern**

Ansprechpartner: Cornelia Grimmeisen, Tel. 07231 1442417  
Sie erhalten von Montag bis Freitag ein frisch zubereitetes warmes Essen, das Sie selbst aus einem Speiseplan mit täglich fünf verschiedenen Gerichten auswählen. Für das Wochenende bekommen Sie auf Wunsch Tiefkühlkost.

**Wohnberatung für ältere und behinderte Menschen**

Kreissenorenrat e.V., Ebersteinstr. 25,  
75177 Pforzheim, Tel. 07231 357714

**Caritas-Zentrum Mühlacker**

Zeppelinstr. 7, 75417 Mühlacker,  
Tel. 07041 5953, Sozial- und Lebensberatung, Vermittlung von Kuren und Erholungen. Sprechzeiten:  
Dienstag ganztags, Mittwochnachmittag und Donnerstagsvormittag

**Haus der Diakonie**

Diakonie Auskunft - Beratung - Hilfe  
Beratungsstelle für Menschen in Notlagen wie z.B. Lebens- und Sinnkrisen, soziale Nöte, familiäre Konflikte, Schwangerschaft, Leben mit Behinderung, psychische Nöte, chronische Erkrankungen, Krebs, Sucht. Die Beratung ist kostenlos und für jeden Ratsuchenden offen. Die Mitarbeiter/-innen unterliegen der Schweigepflicht. Haus der Diakonie, Agnes-Miegel-Straße 5, 71229 Leonberg, Tel. 07152 3329400, Fax 07152-33294024, Telefonzeiten Mo. - Fr., 09.00 - 12.00 Uhr, Termine nach Vereinbarung.

**Pro Familia**

Deutsche Gesellschaft für Familienplanung, Sexualpädagogik und Sexualberatung e.V., Ortsverband Pforzheim e.V., Parkstr. 19-21, 75175 Pforzheim, Terminvereinbarung, Geschäftsstelle Pforzheim: Tel. 07231 6075860  
Mo. - Fr. 10:00 - 12:00 Uhr  
Mo., Di., Do. 14:00 - 15:00 Uhr

### **Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche Pforzheim**

Für Fragen der Erziehung, Schule und Kindergarten, Partnerschaft usw.  
Beratung - Therapie:  
Anmeldungen werden unter Tel. 07231 308970 entgegengenommen

### **Beratung über Hilfen in der Schwangerschaft / Schwangerschaftskonfliktberatung nach § 219 StGB, Diakonie Pforzheim**

Pestalozzistr. 2, 75172 Pforzheim  
Termine nach Vereinbarung  
Telefon: 07231 7788986

### **Beratungsstelle für Mädchen und Jungen zum Schutz vor sexueller Gewalt**

Pforzheim-Enzkreis, Hohenzollernstraße 34, 75177 Pforzheim, Tel: 07231 35 34 34  
info@lilith-beratungsstelle.de  
www.lilith-beratungsstelle.de  
Unsere Telefonzeiten: montags, donnerstags und freitags von 9.00 bis 12.00 Uhr, mittwochs von 14.00 bis 16.00 Uhr sowie donnerstags von 16.00 bis 18.00 Uhr

### **Deutscher Kinderschutzbund Pforzheim Enzkreis e.V.**

Tunnelstr. 33, 75172 Pforzheim  
Telefon: 07231 589760  
info@dksb-pforzheim.de  
www.dksb-pforzheim.de

### **KISTE Hilfen für Kinder und Jugendliche von psychisch- und suchtkranken Eltern mit Gewalterfahrung**

Kontaktadresse: Hohenzollernstr. 34, 75177 Pforzheim, Tel. Nr. 07231-30870

### **\*Sterneninsel\* ambulanter Kinder- & Jugendhospizdienst**

Für Pforzheim & Enzkreis, Benckiserstraße 274 c/o BBQ, 75172 Pforzheim

Telefon: 07231 8001008  
mail@sterneninsel.com  
www.sterneninsel.com

### **Tagesmütter Enztal e.V.**

Bahnhofstr. 118, 75417 Mühlacker  
Telefon: 07041/8184711  
E-Mail: info@tagesmuetter-enztal.de  
www.tagesmuetter-enztal.de

### **Jugend- u. Drogenberatungsstelle Drobs**

Schießhausstr. 6, 75173 Pforzheim,  
Tel. 07231 922770

### **Blaues Kreuz in Deutschland e.V. Befreit leben lernen Wege aus der Alkoholsucht**

Selbsthilfegruppe für Betroffene und Angehörige  
Wann: Wöchentlich mittwochs, 19:30 Uhr  
Wo: Katharinenstraße 22, 71263 Weil der Stadt / Merklingen  
Ansprechpartner:  
Paul Farcas, Tel. 07033/6939243

### **Beratungsstelle für Wohnungslosigkeit und Existenzsicherung**

Persönliche Beratung, Unterstützung und Information in Zusammenhang mit Sozialhilfe und Arbeitslosengeld II  
Wichernhaus der Pforzheimer Stadtmission e.V., Westliche 120, 75172 Pforzheim, Tel. 07231-566 196 0,  
E-Mail: fachberatungsstelle@wichernhaus-pforzheim.de

### **bwlv – Zentrum Pforzheim**

im Haus der seelischen Gesundheit „Lore Perls“, Fachstelle Sucht, Fachstelle für psychisch kranke Menschen, Tagesklinik Luisenstr. 54-56, 75172 Pforzheim  
Telefon: 07231 1394080  
fs-pforzheim@bw-lv.de, www.bw-lv.de

### **Beratung zu HIV und AIDS, andere sexuell übertragbare Krankheiten**

HIV-Test - anonym und kostenlos - Gesundheitsamt Enzkreis  
Bahnhofstraße 28, Pforzheim,  
Telefon: 07231 308-9850  
E-Mail: Heike.Sabisch@enzkreis.de  
Sprechzeiten:

Di. 13:30 - 18:00 Uhr  
Do. 08:00 - 14:00 Uhr  
Oder nach Vereinbarung.

### **AIDS-Hilfe Pforzheim e.V.**

Goldschmiedeschulstr. 6, Pforzheim  
Telefon 07231 441110  
E-Mail info@ah-pforzheim.de  
Sprechzeiten:

Mo., Di., Mi., Fr. 09:00 - 12:00 Uhr  
Donnerstag 13:00 - 18:00 Uhr

### **Beratungsstelle der Deutschen Rentenversicherung (LVA und BFA)**

Auskunfts- und Beratungsstelle  
Freiburger Str. 7 / Wilferdinger Höhe,  
75179 Pforzheim

Unsere Öffnungszeiten:

Mo. - Mi. 08:00 - 12:00 Uhr  
13:00 - 16:00 Uhr  
Do. 08:00 - 12:00 Uhr  
13:00 - 18:00 Uhr  
Fr. 08:00 - 12:00 Uhr  
Terminvereinbarung möglich unter:  
Tel. 07231 9314-20, Fax 07231 9314-60

### **Sprechtage Flüchtlingsbetreuung**

Montags von 15 – 17 Uhr findet der Sprechtag für Flüchtlinge/Flüchtlingsbetreuung im Gewölbekeller der Zehntscheune beim Integrationsmanager Herrn Schlieske vom Internationalen Bund (IB) statt.

#### *Fortsetzung von Seite 4*

Bei dem Gewerk Technische Gebäudeausrüstung wurden ebenfalls 2 Büros von ihm angefragt. Das Büro P + H Hönes GmbH aus Pforzheim hatte das günstigere Angebot in Höhe von 136.850,00 Euro abgegeben. Auch hier spricht sich Architekt Voigt für eine entsprechende Vergabe aus. Mit Stimmenmehrheit erfolgen die entsprechenden Beschlüsse bzw. Vergaben.

## **2.2 Bepflanzung Lärmschutzwall**

**- Vergabe der Pflanzarbeiten und Aufzuchtspflege -**  
Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt der Vorsitzende Herr König vom Büro König und Partner. Dieser erläutert dem Gemeinderat die geplante Maßnahme und die durchgeführte Ausschreibung. Insgesamt 8 Firmen wurden angefragt und 5 Firmen hatten dann ein Angebot abgegeben. Im Weiteren beantwortet Herr König noch verschiedene Rückfragen aus der Mitte des Gemeinderates. In der Aus-

schreibung ist neben der reinen Bepflanzung mit Sträuchern auch eine Aufzuchtspflege mit entsprechendem Gießen mit enthalten.

Ausfallende Pflanzen müssen ersetzt werden.

Die Pflanzarbeiten sollten dann im März/April 2018 umgesetzt werden.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Vergabe an den günstigsten Bieter, die Firma Afrim Neziri aus Balingen zu einer Angebotssumme in Höhe von 20.949,16 Euro.

## **2.3 Geröllfang und Feinrechen Kläranlage**

### **- Folgeberatung und Beschlussfassung -**

Bei diesem Tagesordnungspunkt ist Herr Ingenieur Kuhnle anwesend. Dieser erläutert dem Gemeinderat nochmals detailliert anhand von Bildern die Funktionen eines Geröllfangs und des bereits vorhandenen Feinrechens.

Bei der Reinigung des Belebungsbeckens hatte sich gezeigt, dass der Feinrechen nicht ganz so stark verschmutzt ist, wie vorher vermutet wurde.

Aufgrund des Alters des Feinrechens und dessen Steuerungsanlage kann jedoch nicht verlässlich gesagt werden, wie lange dieser noch störungsfrei seinen Betrieb verrichtet. Um auf der sicheren Seite zu sein, spricht sich Ingenieur Kuhnle deshalb für einen Austausch aus. Denkbar wäre aber auch als ersten Schritt einen Geröllfang vorzubauen und dann zu schauen, wie sich der Zustand des Feinrechens entwickelt und diesen dann gegebenenfalls in 2 bis 3 Jahren zu ersetzen.

Im Gemeinderat entwickelt sich eine längere Diskussion, ob der Feinrechen auch gleich mit ausgetauscht werden soll.

Mit Stimmenmehrheit beschließt der Gemeinderat, dass sowohl der Geröllfang und auch der Feinrechen ausgetauscht werden soll. Das Ingenieurbüro wird die entsprechenden Ausschreibungen durchführen.

## **2.4 Erweiterung des Schulgebäudes der Grundschule um ein weiteres Klassenzimmer**

### **a) Umbau des Lagerraums zum Klassenzimmer**

### **b) Möbelbestellung für das entstehende Klassenzimmer**

### **c) Dezentralisierung des Lagers**

Aufgrund der aktuellen Schülerzahlen hatte sich gezeigt, dass bereits zum Schuljahr 2018/2019 ein weiteres Klassenzimmer in der Grundschule benötigt wird.

Hierfür soll der bisherige Lagerraum umgebaut werden. Gemeindegamster Britsch und der neue technische Leiter Herr Bauer erläutern dem Gemeinderat die vorgesehene Maßnahme sowie die vorgesehene Möbelbestellung und beantworten verschiedene Rückfragen aus der Mitte des Gemeinderates.

Der Gemeinderat spricht sich einstimmig für die geplante Maßnahme mit der vorgesehenen Möbelbestellung aus.

## **3. Sanierung und Ertüchtigung der Ortskanalisation - Beauftragung Ingenieurbüro für die Planungen für das Jahr 2018 -**

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt der Vorsitzende Herr Schray vom Büro Klinger und Partner. Aufgrund des vorliegenden Allgemeinen Kanalisationsplanes (AKP) und der durchgeführten Berechnungen mit einem dreijährigem Regenereignis hatten sich noch weitere Schwachstellen bzw. rechnerische Überlastungsstrecken im Bereich der Kanalisation ergeben.

Anhand eines Übersichtsplanes und verschiedener Bilder erläutert Herr Schray die vom Büro vorgeschlagenen Maßnahmen im Bereich der südlichen Baumstraße, Gartenstraße nördlicher Teil, Gartenstraße/Ecke Leonberger Straße und in der Lehenstraße.

Im Weiteren beantwortet Herr Schray noch verschiedene Rückfragen aus der Mitte des Gemeinderates zu den vorgesehenen Maßnahmen.

Mit Stimmenmehrheit beschließt der Gemeinderat die Beauftragung des Büros Klinger und Partner für die vorgesehenen Maßnahmen.

## **4. Haushaltsplan und Haushaltssatzung Doppelhaushalt 2018-2019 mit Finanzplan für die Jahre 2017-2021**

Der Vorsitzende verweist auf die entsprechenden Vorbereitungen in der Haushaltsklausur und die umfangreichen Vorlagen und hält anschließend seine Haushaltsrede, die nachfolgend hier abgedruckt wird.

Haushaltsrede 2018 (*es gilt das gesprochene Wort*)

Sehr geehrte Damen und Herren des Gemeinderates, liebe Bürgerinnen und Bürger, verehrte Vertreter der Presse,

landauf, landab können Sie gerade aus den Medien entnehmen, dass eine Vielzahl von Gemeinden in Baden-Württemberg ihre Finanzen durch den Beschluss des Haushaltsplans bzw. den Erlass der Haushaltssatzung regeln. Auch wir reißen uns in diese Riege mit ein und präsentieren Ihnen heute die Zahlen, mit denen wir arbeiten wollen. Erstmals präsentiert Ihnen dabei die Verwaltung einen Plan, der nicht nur ein Haushaltsjahr, sondern derer gleich zwei umfasst. Damit folgen wir dem Beispiel anderer Kommunen wie zum Beispiel Pforzheim, Sindelfingen oder auch die Landeshauptstadt Stuttgart, die damit seit vielen Jahren gute Erfahrungen macht. Zum anderen erhöhen wir mit einem zweijährigen Rhythmus auch die Planungssicherheit in den Haushaltsansätzen und ermöglichen so auch eine verlässlichere und bessere Vorausschau auf die Finanzen des kommenden Jahres.

Basis des Zahlenwerks waren neben den Erhebungen über alle Bereiche unserer kommunalen Aktivitäten auch und vor allem die Vorgaben des Gemeinderats, unter anderem aus der Klausurtagung im Oktober vergangenen Jahres. Ergänzt und fortgeschrieben wurden diese Festlegungen durch die Zahlen des Landeshaushaltserlasses sowie die im Dezember beschlossene, einmal mehr im Kreistag hart umkämpfte, letztlich für uns aber unerwartet erfreuliche Kreisumlage. Auch im Enzkreis war die Einnahmesituation sehr gut, dazu, auch die Haushalte der vergangenen Jahre schlossen stets besser ab als geplant bzw. vom alten Landrat befürchtet.

Aber gerade hier müssen wir in den Gemeinden auch in den kommenden Jahren darauf achten, dass der Landkreis nur so viel Geld von den Kommunen erhält, wie er tatsächlich benötigt. Schließlich floss in den Haushalt auch die erfreuliche Entwicklung bei der Gewerbesteuer mit ein.

Auch in diesem Jahr verpflichtet mich die umfangreiche Tagesordnung dazu, mich möglichst kurz zu fassen. Die Präsentation der konkreten Haushaltszahlen wird dann wie im letzten Jahr unser Kammerer Herr Britsch übernehmen.

Meine Damen und Herren, 2017 war einmal mehr in Deutschland ein Boomjahr. Die Wirtschaft wuchs im siebten Jahr in Folge, der Export, vor allem aber auch der Binnenkonsum brummt, genauso wie die stetig in neue, langsam schwindelerregende Höhen steigende Steuereinnahmen. Als Kommune, die in vielerlei Hinsicht von Einkommens- und Gewerbesteuern lebt, mag uns das freuen, der Steuerzahler an sich mag dies sicherlich auch anders sehen. Für Deutschland, insbesondere aber für unser Friolzheim sind das einerseits tolle Zahlen und eine Entwicklung, die uns im Vergleich zu vergangenen Jahren Spielräume erlaubt, in der es einem Gemeinderat aufgrund der sich bietenden Spielräume die Arbeit auch Spaß macht. So konnten wir das vorhin vorgestellte Großprojekt Rathausumbau mit Neubau in einem Umfang in Angriff nehmen, das noch vor zwei oder drei Jahren Wunschdenken gewesen wäre. Auch in anderen Bereichen darf wieder über Projekte nachgedacht werden, die zuvor für mehrere Jahre in der „Wunschliste“ verschwunden waren. Ich denke da zum Beispiel an die immer noch drängende Umgestaltung des Marktplatzes.

Neben diesen erfreulichen Zukunftsprojekten gibt es aber auch die nötigen und ebenso wichtigen Alltagsthemen wie Kindesbetreuung, Kanalsanierung oder Kläranlagenertüchtigung abzuarbeiten. Die Zahlen dazu werden wir im Anschluss sehen und hören.

Doch richten wir bewusst nochmals den Blick über Friolzheim hinaus: In Deutschland werden wir nach mehr als fünf Monaten quälenden, teilweise unwürdigen Koalitionsverhandlungen wohl erneut mit einer GroKo, einer großen Koalition zwischen CDU/CSU und SPD „beglückt“. Schaut man das mauere Wahlergebnis sowie die aktuellen Umfragen an, so ist die GroKo gar nicht mehr so groß, um nicht zu sagen, wäre bei einer Neuwahl ohne Mehrheit im Bundestag. Die jetzt gefundene Koalitionsvereinbarung lässt nichts Gutes erahnen: Das Großthema Digitalisierung wird stiefmütterlich behandelt, die Beschlüsse zu Stärkung der Pflege sorgen für Kopfschütteln, das auch für unsere wirtschaftliche Entwicklung wichtige Einwanderungsgesetz war nicht einmal Thema und in Sachen Flüchtlingspolitik bzw. bei der Finanzierung ihrer Folgen ist der Streit unter den Koalitionären vorprogrammiert. Über all dem eine Bundeskanzlerin, deren vornehmstes Ergebnis aus den Verhandlungen war, weiter Bundeskanzlerin bleiben zu können.

Sorgen machen müssen uns auch die Entwicklungen bei den Sozialleistungen: Bund, Länder, aber teilweise auch die Kreise überbieten sich angesichts voller Kassen geradezu im Ausbau neuer Segnungen. Neben jüngst dem zugegeben verkehrspolitisch motivierten Vorschlag zu kostenlosem Nahverkehr kommt nun auch noch der Rechtsanspruch auf Grundschulkindbetreuung.

Bitte verstehen Sie mich nicht falsch, ich begrüße diesen Rechtsanspruch ausdrücklich, schafft er doch letztlich Klarheit, welche Angebote die Kommunen vorzuhalten haben bzw. welche zum Teil sportliche Forderungen der Eltern zu erfüllen sind und welche nicht. Nur: Irgendwer wird diese immer zahlreicher werdenden Segnungen bezahlen müssen – auch und besonders dann, wenn die Wirtschaft absehbar in den nächsten Jahren einmal wieder in eine Rezession schlittert und Steuereinnahmen ausbleiben. Es bleibt zudem zu befürchten, dass ein großer Kostenanteil der in Berlin beschlossenen Maßnahmen wie schon so oft in Friolzheim und vielen anderen Kommunen landet.

In der Zwischenzeit werden wir auch in den kommenden beiden Haushaltsjahren unserem Grundsatz einer soliden und vorausschauenden Ausgabenpolitik treu bleiben. Dennoch wollen wir auch weiterhin den Anforderungen unserer nach wie vor wachsenden Gemeinde gerecht werden und in die Infrastruktur investieren. Würden wir dafür unsere noch verbleibenden, durch den Bau zahlreicher Betreuungseinrichtungen bereits stark reduzierten Rücklagen voll einsetzen, könnten wir Stand heute auch weiterhin schuldenfrei bleiben. Das derzeit historisch niedrige Zinsniveau – 0,57% bei einer 10 sowie 0,89% bei einer 20jährigen Laufzeit – hat uns rund um das Projekt Mehrzweckgebäude dazu bewegen, nach mehr als 15 Jahren echter Schuldenfreiheit zur Finanzierung unserer Aufgaben wieder einmal Fremdkapital einzusetzen. Ob diese dann tatsächlich in der jetzt veranschlagten Höhe benötigt werden, wird sich zeigen.

Unseren ersten Doppelhaushalt für die Jahre 2018 und 2019 präsentieren wir Ihnen mit einem guten Schuss berechtigtem Optimismus, der aber verhalten ausfällt und nicht zu unbedachtem Geldausgeben führen darf. Dazu sind die Rahmenbedingungen nicht stabil bzw. nicht voraussehbar genug. Deshalb ist es notwendig, den gemeinsam einge-

schlagenen, guten und soliden Weg in Haushaltsdingen fortzusetzen und ein „Mehr“ in den kommunalen Leistungen und Angeboten nur nach sorgfältiger Prüfung und Abwägung unter möglichst weitgehender Refinanzierung zuzulassen. Dies versetzt uns zudem in die Lage, die Belastungen für unsere Einwohnerschaft in Form von Gebühren, Steuern und Entgelten auch weiterhin sehr niedrig und damit bürgerfreundlich zu halten! Beispiele dazu sind die Grundsteuer B, bei der wir mit Birkenfeld die Kreisstatistik anführen sowie die Gewerbesteuer, mit der wir zusammen mit Ispringen und Mönshheim an der Spitze stehen.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, bis zur Fertigstellung dieses Doppelhaushalts haben wir einen langen, arbeitsreichen und nicht immer gerade verlaufenden Weg hinter uns gebracht. Ich sage an dieser Stelle Dank an unseren Kämmerer Matthias Britsch sowie sein Team für die sehr gute Arbeit rund um Doppelhaushalt und Finanzplan, die er mit viel Engagement und manches Mal auch mit großer Geduld absolviert hat – Herr Britsch, ein großes Dankeschön an Sie!

Damit unser Kämmerer aber diese Zahlen präsentieren kann, ist eine nicht unerhebliche Vorleistung zwingend nötig: Ich meine damit das Engagement aller hier in der Gemeinde und teilweise auch darüber hinaus. Seien es nun unsere Einwohnerinnen und Einwohner, unsere Gewerbetreibenden sowie auch und besonders die vielen ehrenamtlich Aktiven in unseren Vereinen, Kirchen, Institutionen sowie bei Feuerwehr und Rotem Kreuz – alle tragen dazu bei, dass Friolzheim so dasteht – und unser Friolzheim steht gut da! Herzlichen Dank im Namen der gesamten Gemeinde für Ihre großartige Unterstützung, sei es in finanzieller Hinsicht oder durch Ihre Schaffenskraft! Sie alle sind die tragenden Säulen für den Erfolg unserer Gemeinde!

Mein letzter Dank des Abends gebührt allen Mitgliedern des Gemeinderats, die wiederum engagiert und konstruktiv mit großer Sachkenntnis und Umsicht am Haushalt mitgewirkt haben! Herzlichen Dank an Sie alle, auch Sie sind ein Teil des erfolgreichen Friolzheimer Wegs!

Herr Britsch wird Sie nun detailliert in unseren Doppelhaushalt sowie den Finanzplan einführen und gerne Ihre Fragen beantworten. Danach bittet Sie die Gemeindeverwaltung um Zustimmung zu Haushaltssatzung und Haushaltsplan für die Jahre 2018 und 19 sowie dem Finanzplan für die Jahre 2017 bis 2021!

Nachfolgend geht Gemeindegammerer Britsch anhand einer Präsentation auf die folgenden Punkte ein: Jahresabschluss 2016, voraussichtlicher Jahresabschluss 2017, Haushaltsvolumen 2017 – 2019 im Vergleich, Entwicklungen bei den Einnahmen und Ausgaben sowie die Umlageentwicklung in dem geplanten Doppelhaushalt.

Ebenso gibt er einen Überblick über den Finanzplan 2017 – 2021, die Rücklagenentwicklung und die geplante Kreditaufnahme im Jahr 2018 und 2019 mit jeweils 500 Tsd. Euro. Im Weiteren kommen noch verschiedene Rückfragen bzw. Statements aus der Mitte des Gemeinderates.

Einstimmig wird das vorgestellte Planwerk vom Gemeinderat beschlossen (auf die entsprechende Veröffentlichung an anderer Stelle im Mitteilungsblatt wird verwiesen).

## 5. Bausachen

### 5.1 Bauvoranfrage, Neubau von Reihenhäusern und Carports, Wiesenweg 1 - 13

Wie bereits zu Beginn der Sitzung festgestellt, wird dieser Punkt von der Tagesordnung abgesetzt.

**5.2 Flst. Nr. 1824, Ameiser Grund, Anbau an Gartenhaus**

Im Bereich des Gartenhausgebietes Ameiser Grund wurde bei einem Grundstück neben einem bestehenden Gartenhaus ein größerer Anbau errichtet. Nach den Vorschriften des dort geltenden Bebauungsplanes dürfen Gartenhäuser incl. Überdachung max. 12 m<sup>2</sup> groß sein. Das bestehende Gartenhaus hat 12 m<sup>2</sup>, der errichtete Anbau zusätzlich noch ca. 20 m<sup>2</sup>. Der Gemeinderat spricht sich einstimmig gegen die beantragte Befreiung aus, der Charakter des Gebiets als Gartenhausgebiet soll gewahrt bleiben.

**6. Ausnahmegenehmigung von der Nachruhe für das Bockbierfest am 28.04.2018**

Der Musikverein Friolzheim plant aus Anlass seines 50-jährigen Jubiläums im Rahmen des alljährlichen Bockbierfestes am Samstag, 28.04.2018 auf dem Marktplatz der Gemeinde eine größere Festivität mit einer Band.

Aufgrund dieses besonderen Anlasses beantragt der Musikverein eine Ausnahme von der allgemeinen Nachruhe, die um 22 Uhr beginnt, bis 24 Uhr.

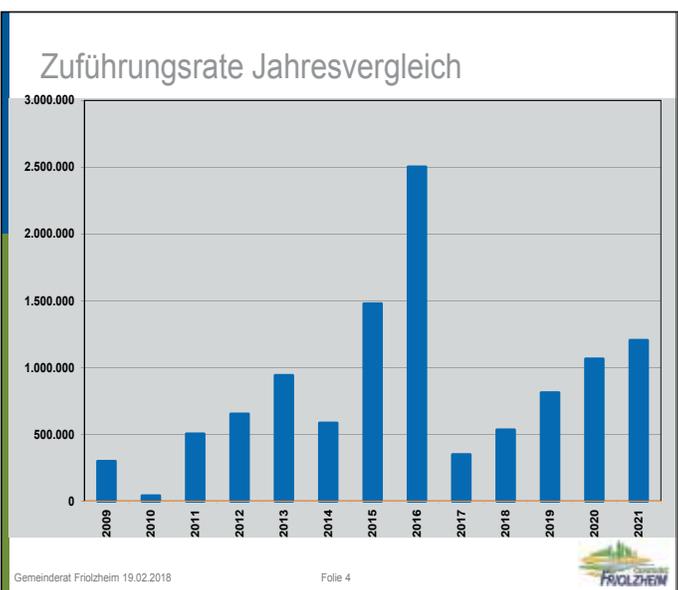
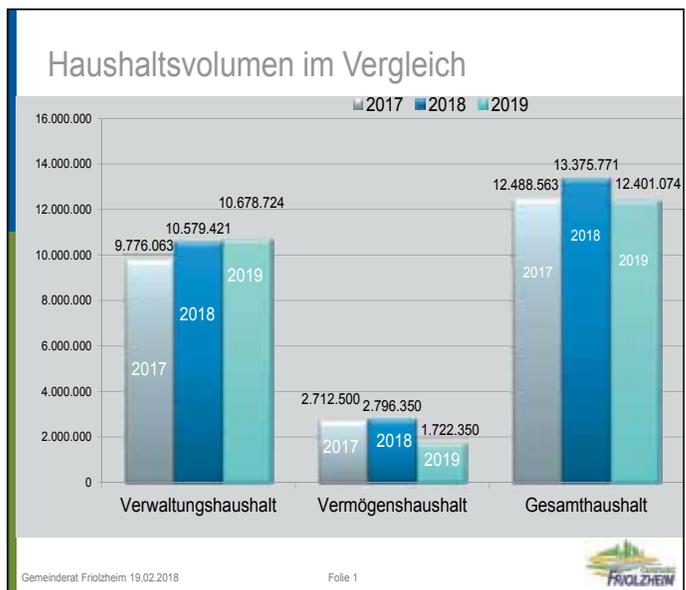
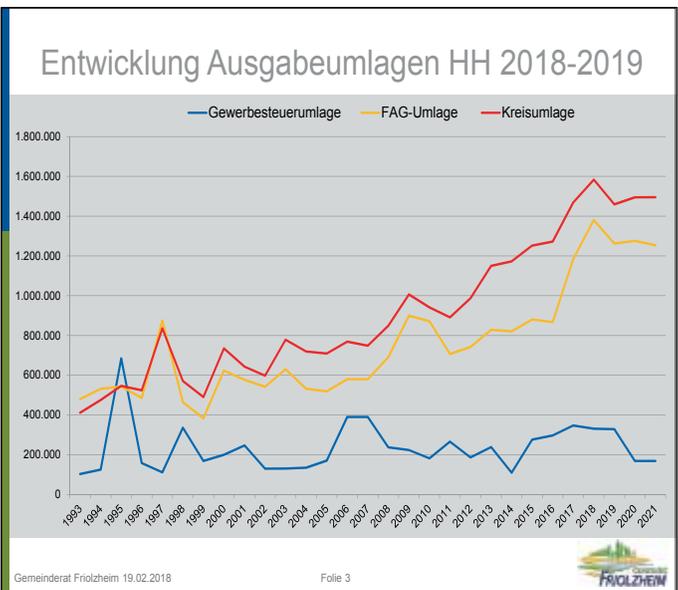
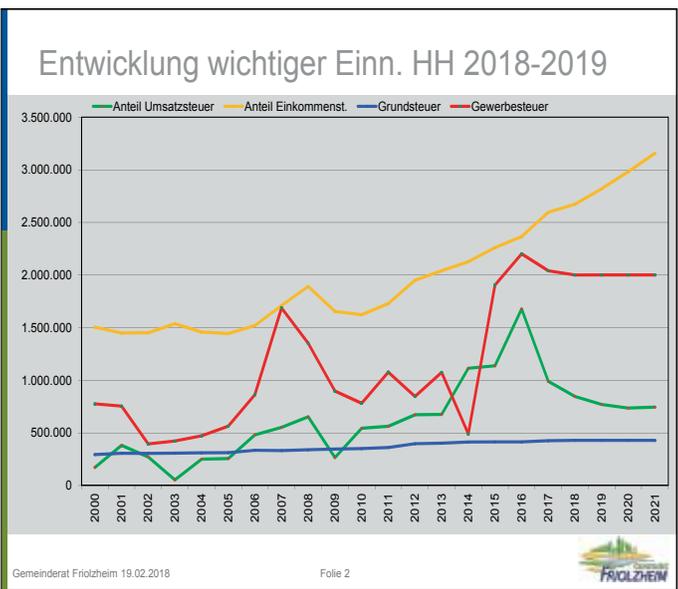
Von Seiten der Verwaltung wurde in den Gesprächen mit dem Musikverein als Kompromiss eine Ausnahme bis 23 Uhr vorgeschlagen.

Aufgrund des besonderen Festes bzw. des Jubiläums spricht sich der Gemeinderat für eine Genehmigung bis 24 Uhr aus.

**7. Anfragen und Bekanntgaben**

- a) Dankesbrief Casita del arbol
  - b) Zuschuss Kleinkindbetreuung vom Landkreis
  - c) Änderung Öffnungszeiten im Bürgerbüro
  - d) Presseberichte
  - e) Bausache im Bereich Am Steinkläffle
  - f) Orgel Aussegnungshalle
  - g) Grünanlage im Bereich Kindergarten
  - h) Aus der Mitte des Gemeinderates:
- Angesprochen werden hier folgende weitere Punkte:
- Bauvorhaben im Bereich Verbindungsweg Falkenstraße/ Gartenstraße
  - Räumpflicht im Bereich der Kinderkrippe
  - Überwachung des ruhenden Verkehrs durch Citystreife

Die nächste Sitzung des Gemeinderates wird am Montag, 19.03.2018 stattfinden.





### Vermögenshaushalt 2018-2019 Einnahmen

Einnahmen	...	...	...	...
-----------	-----	-----	-----	-----



### Verschuldung

- Eingeplant wurden 1.000.000 € Fremdkapital (500.000 € in 2018 und 500.000 € in 2019)
- Rechnerisch könnte auf rund 400.000 € Fremdkapital verzichtet werden. Da aber der aktuelle (Stand Freitag 16.02.18) Zins eines Förderdarlehens bei der KfW Band bei einer 10 jährigen Zinsbindung 0,57 % beträgt, wird beabsichtigt, das teils noch deutlich besser verzinsten Eigenkapital zu erhalten.



### Finanzplan 2017-2021

	2017	2018	2019	2020	2021
Einnahmen / Ausgaben VerwHH	9.766.000 €	10.579.421 €	10.678.724 €	10.835.550 €	11.038.419 €
Einnahmen / Ausgaben VermHH	2.712.500 €	2.796.350 €	1.722.350 €	1.685.868 €	1.445.795 €
Zuführung zum VermHH	347.879 €	532.623 €	810.973 €	1.063.368 €	1.203.295 €
Entnahme Rücklage	1.612.121 €	1.481.225 €	118.877 €	0 €	0 €
Zuführung Rücklage	7.000 €	7.500 €	7.500 €	496.018 €	445.945 €



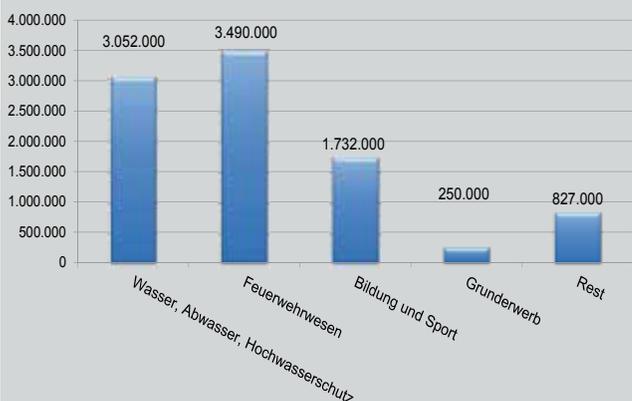
### Rücklagenentwicklung

Rücklage Stand 01.01.2016	2.334.723 €
Mindestrücklage 2016	181.903 €
Zweckgebunden: GV-Straße	27.178 €
Geldanlage aus Aktienverkauf 2003 + 2005 (Tafelsilber)	- 2.150.000 €
ZS.: nicht gebundene Rücklage	184.723 €

Entwicklung der Rücklage nach Entnahmen	mit Tafelsilber	ohne Tafelsilber
Stand zum 31.12.2015	2.334.723 €	184.723 €
Rücklagenzuführung 2016	632.146 €	632.146 €
Stand zum 31.12.2016	2.966.869 €	816.869 €
Rücklagenentnahme 2017	-627.121 €	-627.121 €
Stand zum 31.12.2017	2.339.748 €	189.748 €
Rücklagenentnahme 2018	-1.481.227 €	-1.481.227 €
Stand zum 31.12.2018	858.521 €	-1.291.479 €
Rücklagenentnahme 2019	-118.877 €	-118.877 €
Stand zum 31.12.2019	739.644 €	-1.410.356 €
Rücklagenzuführung 2020	488.518 €	488.518 €
Stand zum 31.12.2020	1.228.162 €	-921.838 €
Rücklagenzuführung 2021	438.445 €	438.445 €
Stand zum 31.12.2021	1.666.607 €	-483.393 €



### Investitionsprogramm 2017-2021



### Impressum Amtsblatt der Gemeinde Friolzheim

Herausgeber: Gemeinde Friolzheim, Telefon 07044 90360. Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG, 71263 Weil der Stadt, Merklinger Str. 20, Telefon 07033 525-0, Telefax 07033 2048. www.nussbaum-medien.de. Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Michael Seiß, Rathausstraße 7, 71292 Friolzheim oder Vertreter im Amt - für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt.

Bezugspreis: 14,35 € halbjährlich einschließlich Zustellungsgebühr. Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.

Anzeigenannahme: gaggenau@nussbaum-medien.de  
 Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

**Kulturkreis Zehntscheune**



**Nächste Termine 2018**

---

**08.03.2018**     **Spieletreff "Spielscheuer"**  
 Brettspiele, Kartenspiele, Würfelspiele u.a.  
 Beginn: 19:30 Uhr, kein Eintritt  
 Altersbereich: ab 16 bis 100 Jahre  
 Info: [www.spielscheuer.de](http://www.spielscheuer.de)

---

**18.03.2018**     **Vocal Deluxe**  
 Drei Sängerinnen musizieren und kabarettieren sich mit weiblicher Eleganz durch ihre Musik-Revue  
 Beginn: 19:00 Uhr, Einlass: 30 Minuten vor Beginn  
 12,- € Vorverkauf im Bürgerbüro, 15,- € Abendkasse

---

**21.04.2018**     **Thomas Rühl - „Karle Käpsele“**  
 Die schwäbisch-lustige Alltagslinie - Vorlesungen über den Schwaben wie Du und ich!  
 Beginn: 20:00 Uhr, Einlass: 30 Minuten vor Beginn  
 Vorverkauf ab Mitte März, Abendkasse

---

**07.03.2018**     **Nächste Sitzung Kulturkreis**  
 Beginn ab 20:00 Uhr  
 im Sitzungssaal der Zehntscheune

---

**Programmorschau 2018:**  
 23.06.2018, 20.00 Uhr: Duo November Liebschaften  
 08.07.2018, 11.00 Uhr: Jazz Trio Pforzheim - OpenAir  
 28.09.2018, 19.30 Uhr: Ernst Konarek „Wilhelm Busch“  
 20.10.2018, 20.00 Uhr: Christa Rothacker „Pflege für Alle ...“, Comedy  
 24.11.2018, 20.00 Uhr: Simone Eisele „Ach du liebe Weihnachtszeit“

[www.facebook.com/KulturkreisZehntscheune/](http://www.facebook.com/KulturkreisZehntscheune/)

**Broschüre des Forstamts:  
Lehrgänge für Privatwaldbesitzer**

Für Waldbesitzer, Brennholz-Selbsterwerber und andere an der Waldarbeit Interessierte ist im Internet und direkt beim Forstamt die Broschüre „aktiv für den Wald – Bildungsangebot 2018 des Landesbetriebs ForstBW“ erhältlich.

Die Bandbreite reicht von der Boden- und Baumkunde („Bodenpflanzen im Wald“) und die „Pflege von Jungbeständen“ bis zu Holzeinschlag und Holzernte. Mehrtägige Kurse wie „Holzrücken mit dem Pferd“ gehören ebenfalls zum Angebot, das sich auch an Revierleitungen oder Mitarbeiter von Gemeinden richtet.

Die Broschüre „aktiv für den Wald“ ist erhältlich beim Forstamt des Enzkreises in Pforzheim; sie kann dort auch telefonisch (07231 308-1873) oder per E-Mail an Maximilian.Rapp@enzkreis.de angefordert werden. Das gesamte Lehrgangsangebot des Landesbetriebs ForstBW findet sich im Internet unter [www.wald-online-bw.de](http://www.wald-online-bw.de).

**Soziale Dienste**



**Schwester Karoline Haus Friolzheim**

Wir beraten und informieren Sie gerne in einem persönlichen Gespräch oder schicken Informationsmaterial zu. Altenheimat gemeinnützige GmbH

**Schwester-Karoline-Haus**  
 Leiterin Heimverbund  
 Eva Trede-Kretzschmar  
 Schulstr. 17, 71292 Friolzheim  
[www.altenheimat.de](http://www.altenheimat.de)



**Heimplatzbelegung**  
 E-Mail: [skh@altenheimat.de](mailto:skh@altenheimat.de)  
 Tel.: 07044 91585-40  
 Fax: 07044/91585-41  
 Montag bis Freitag von 8:00 Uhr - 12:30 Uhr

**Pflegedienstleitung**

Tel.: 07044 91585-31  
**Wohnbereich 1**  
 Tel.: 07044/91585-10  
**Wohnbereich 2**  
 Tel.: 07044/91585-20

**Enzkreis - Öffentliche Bekanntmachung  
des Landratsamtes Enzkreis**

**Jugendfonds-Kuratorium tagt im März –  
Anträge für neue Projekte schnell stellen**

Die nächste Kuratoriumssitzung für den Jugendfonds des Enzkreises, in der über Projekte für die erste Jahreshälfte 2018 entschieden wird, findet Mitte März statt; Anträge müssen bis spätestens 2. März bei der Geschäftsstelle des Jugendfonds eingegangen sein. Informationen und die Antragsformulare gibt es im Internet unter [www.jugendfonds-enzkreis.de](http://www.jugendfonds-enzkreis.de).

Gefördert werden Projekte von Jugendlichen selbst und Projekte, die Angebote für Jugendliche machen – sei es von Jugendgruppen, Vereinen oder von Initiativen aus dem Enzkreis. Die Projekte sollten noch nicht stattgefunden haben. Wichtig ist, dass die Jugendlichen bei der Planung und Durchführung beteiligt werden. Antworten auf Fragen und weitere Informationen gibt es telefonisch bei Carolin Bauer unter 07231 308-9366 oder per E-Mail an [jugendfonds@enzkreis.de](mailto:jugendfonds@enzkreis.de).

**Müll / Sperrmüllbörse**

**Müllabfuhrtermine**

	Restmüll / Bioabfall	Grüne Tonne	Recyclinghof Ffriolzheim	Recyclinghof Würtemberg	Sonstiges
<b>FEBRUAR</b>					
22 Do		● 9:00 - 12:30	● 14:00 - 17:30		
23 Fr	x				
24 Sa		8:30 - 11:30	13:00 - 16:00		
25 So					9. KW
26 Mo					
27 Di					
28 Mi			14:00 - 17:30	9:00 - 12:30	

**Bitte hier ausschneiden und an das Bürgermeisteramt Friolzheim senden oder in den Rathausbriefkasten einwerfen.**

 ..... *Bitte hier ausschneiden* .....

**Friolzheimer Sperrmüllbörse**

Name: .....

Vorname: .....

Straße: .....

Ort: .....

Telefon: .....

Namens- und Anschriftenangabe im Mitteilungsblatt  
**Ja ( ) Nein ( )**

(Zutreffendes bitte ankreuzen).

Zu verschenkende Gegenstände:

Gesuchte Gegenstände:

(Nichtzutreffendes bitte streichen)

.....

.....

.....

- nur direkte Kontaktaufnahme möglich -

 ..... *Bitte hier ausschneiden* .....

**Standesamtliche Nachrichten**



**Geburten**

**09. Februar 2018 in Leonberg**

Lilly Deseife, Tochter von Anja Deseife und Pascal Deseife,  
beide wohnhaft Am Steinkläffle 7, Friolzheim